

Härzlichn Glickwünsch zum orfolgreichen Ärwerb Deines Trabant 601 S!

Was lange währt, wird endlich güt. Nachdem De nü übber 12 Jahre gewardet hast, gannste De heude ändlich Dein Trabbi zur ersten Ausfahrt besteichen.

Doch zevor einische dechnische Hinweise, die Da hilfreich sein wern:

- | | |
|----------------|---|
| Modor | - Luftgegühler Zweydgader mid Drehschieber-Einlassteuerung |
| Vendile | - geene |
| Noggenwelle | - ooch geene |
| Zahnriem | - ooch geener |
| Zindung | - Molotov Abreiszindung |
| Zindgerzen | - Blitzkov 175 hl UdSSR |
| Vergoser | - Eenloch-Schlauchrisselvergoser Patschki, Bratislava |
| Lischdmäschine | - GOW Sonnenuntergang Peking |
| Benzinbümbe | - ooch geene |
| Anlasser | - VEB Anlassergombinat Winterschreck |
| Fahrwerk | - Frontantrieb (vorne rechts)
Einzelraduffhängung für Reserverad.
Eengelenkhinderachse an Gummifedern. Seilzuchlungung mit
audomadischer Schburverbreiderung nach 10000 km.
Hidraulische Drommelbremsen vorn und geleschendlich ooch hinden. |
| Garosserie | - Bodengrubbe 2mm emaillierdes Badewannenblech. Sonst Plaste.
- Liechesitze nach Loesen von 4 Schrauben SW22 schnell
betriebsbereit.
- Dacho wird durch Windrad am Wagenbuch angedrieben,
daher bei Gechenwind leichde Fehlmessungen mechlich.
Scheibenwischor Handbetrieb durch gleichmässches ziehen an roter
Schnur (Sonderausstattung) Scheibenwaschanlaache in Form von
Wasserbistole (liecht im Handschuhfach).
Falls eine Beheezung des Waachens nodwendich wird, z.B. im
Winnder, is es zweckmässch, een Spiridusgocher zu erwerben.
(Spiridusgochergombinat Flammendes Inferno Leibzsch)
Der Gocher basst genau uff de Middelgonsole. Achtung!
Beim Schalten Asbesdhanschuhe draren! Sons Brandblosen. |
| Fahrleistung | - De Geschwindschgeit des Waachens in der Ebene ist eine ungeheure.
Se gonnte in der DDR noch nich erforscht wern, da hier eine höhere
Gschwindichgeit als 100 km/h nicht erlaubt ist. |
| Geraeusche | - De Geräusche haltn sich in Grenzen: Fahrgeräusch inn`n ca.125 dB
Fahrgeräusch aussen ca. 138 dB
Achtung: Wichtscher Hinweis! |

Des Zendralgommidee der Sozialistsch`n Einheidsbardei Deutschlands hat am 1.10. 1989 beschlossn: "Jedes nach dem 1.10.1989 in der DDR gebaute Kraftfahrzeuch wird mit einer audomadischen Stasi-Gursgondrolle ausgestaddet". Diese bewirgt, dass in einem Fahrzeuch, das sich länger als drei Stundn in westlicher Richtigdung beweicht, de Gubblung egsblodiert! Zum Schluss möchden wer Dir noch een Hinweis gem: Aufgrund der grossen Nachfrache nach unserm Trabant 601 S in In- und Ausland gann der nächsde Waachen an Dich erst in 16 Jahrn und 3 Monaten ausgeliewert wern. Deshalb gleich den Nechstn bestelln.

Unn nich vergessn: De Bardei hat immer recht !